

PRESSEMITTEILUNG:

Lieferkette mit vollem Durchblick

Hallbergmoos-München, 23. August 2011

Mit One Track von Euro-Log bietet Ingram Micro Kunden durchgängige Liefertransparenz

Im Einzelhandel gibt es wohl kaum ein gängiges IT-Produkt, das nicht durch Ingram Micro distribuiert wird. Deutschlands führender Großhändler für Produkte der Informationstechnologie versteht sich als „effizientester Weg“ um Waren von über 350 namhaften Lieferanten der Computerindustrie zu etwa 30.000 Fachhandelskunden zu bringen. Als Marktführer der Branche bietet die deutsche Tochter des weltweit größten Distributors für Technologieprodukte seinen Kunden eine durchgängige Transparenz der Lieferkette an – in Echtzeit auf einer Oberfläche!

Möglich macht das die One Track-Lösung des IT-Spezialisten Euro-Log aus Hallbergmoos bei München. Sie generiert und bündelt dank modernster Technologie alle relevanten Lieferdaten der Hersteller, des Warehouse-Systems und der über 25 Logistikdienstleister zu einer Realtime-Information über die Verfügbarkeit der Waren. Die Kunden von Ingram Micro haben die Ware also bereits dann auf dem Bildschirm, wenn sie auf den Distributor zurollt oder sich in transit befindet. Durch aktive Benachrichtigung werden sie minutengenau über die Lieferung am Point of Sale oder via Web-Shop auf dem Laufenden gehalten. Ein Jahr nach der Implementierung des Systems sprechen die Erfahrungen und die Wirtschaftlichkeit für sich. Kunden und Mitarbeiter von Ingram Micro freuen sich über einen einzigartigen „Durchblick“ in der Lieferkette.

Jede Minute zählt – Lieferinformationen in Echtzeit

Im Handel im Allgemeinen und im IT-Handel im Speziellen sind Lagerbestände ein enormer Kostentreiber. Durch immer neuere, leistungsfähigere Produkte verlieren die gerade nicht mehr

topaktuellen Modelle enorm an Wert. Auch das Kaufverhalten der Verbraucher ist von der Verfügbarkeit gesteuert. Erhalten sie das gewünschte Produkt nicht sofort oder in absehbarer Zeit im Ladengeschäft oder in einem Webshop, dann gehen bzw. klicken sie zu einem anderen Händler. Um dies zu vermeiden, unterstützt Ingram Micro die Fachhandelskunden durch bestmögliche Transparenz. Sie können dank der One Track-Lösung ihren Kunden sofort darüber Auskunft geben, wann das gewünschte Produkt erhältlich ist. Das gilt auch für Waren, die sich erst auf dem Weg vom Hersteller zu Europas größtem IT- Distributionscenter in Straubing oder in Zustellung zu dem Kunden befinden. Ferner haben die Einzelhändler auf der Ingram Micro Oberfläche Einblick in die Lagerbestände und auf die aktuellen Intralogistik-Prozesse. Kombiniert mit den Daten, die durch One Track in Echtzeit aus den Systemen der Lieferanten und Logistikdienstleister gewonnen werden, ergibt sich eine durchgängige Informationskette über die Lieferfähigkeit. Unterstützt wird die Auskunftsfähigkeit durch eine aktive Steuerung, die One Track bietet. Handelskunden wie etwa Web-Shop Betreiber, die den Fulfillment-Service von Ingram Micro in Anspruch nehmen, können ihren Endabnehmern Liefertransparenz bis auf das Smartphone gewähren. Über die mit One Track gekoppelte Ingram Micro App werden sie proaktiv und freikonfigurierbar über den aktuellen Status der Ware bzw. Lieferung informiert. Nach Ablieferung der Sendung kann das System zudem automatisch die Fakturierung anstoßen. Ingram Micro Kunden erhalten somit in Echtzeit alle Informationen, die sie zur Bindung ihrer Endkunden benötigen.

Einfacher Anschluss an alle Systeme

Den lückenlosen „Durchblick“ über die gesamte Lieferkette auf Basis von Echtzeit-Daten, den derzeit Ingram Micro als einziger Distributor der Branche bietet, ermöglicht die 2008 von der Euro-Log AG entwickelte One Track-Lösung. Die Applikation des Spezialisten für IT- und Prozessintegration greift einfach und

wirtschaftlich auf bereits vorhandene Daten verschiedenster Systeme zu und bündelt diese im Datawarehouse von Ingram Micro. Dabei spielt es keine Rolle, welche Systeme die Hersteller oder Logistikdienstleister nutzen. One Track, das heute multimodal und weltweit eingesetzt wird, arbeitet mit modernster Agententechnologie, Webservices oder klassischem EDI. Fern von kostspieligen Schnittstellenlösungen werden so alle relevanten Informationen in Echtzeit aus der „Cloud“ beschafft und in der Ingram Micro Oberfläche angezeigt. Die Kunden des Großhändlers müssen somit nicht mehr zu den Portalen verschiedenster Logistikdienstleister wechseln, um Sendungsinformationen zu recherchieren. One Track, das auch als SAAS-Lösung angeboten wird, ermöglicht vielmehr, alle Informationen auf der Ingram Micro Nutzeroberfläche zu komprimieren.

Mehr Service geringere Kosten

Die Echtzeit-Lösung von Euro-Log ermöglicht nicht nur eine präzise Abbildung der realen Lieferkette, sondern auch eine genaue Kontrolle der Servicelevels. Für den Distributor Ingram Micro, der auch in Sachen Qualität stets Maßstäbe setzt, ist One Track somit auch ein wichtiges Tool des Qualitätsmanagement. Im eigenen Datawarehouse werden die Echtzeitdaten analysiert und für die Optimierung der Lieferfähigkeit bis in einzelne Postleitzahlengebiete aufbereitet.

Durch die schnelle Bereitstellung aller Lieferinformationen und die fortlaufende Verbesserung der Zustellprozesse stieg die Kundenzufriedenheit signifikant, bestätigt Herbert Hufsky, Ingram Micro Executive Director Logistics EMEA. Er untermauert diese Feststellung unter anderem mit der Anzahl der Anrufe im Kundenservice. Sie haben sich seit Einführung der One Track Transparenz „dramatisch“ reduziert. „Das ist ein konkreter Ansatz, die Wirtschaftlichkeit des Systems auf den Prüfstand zu stellen“ resümiert Hufsky. Zudem haben die Mitarbeiter im Service und Vertrieb deutlich schnelleren Zugriff auf wichtige Daten. Rechnet

man all diese Prozessvorteile in Euro um, so dürfte der ROI innerhalb eines Jahres erwirtschaftet sein, rechnet Hufsky vor. Für den Logistikexperten gibt es noch einen Faktor, der zwar schwer zu rechnen ist, „sich aber voll auszahlt“. „Euro-Log denkt in unseren Geschäftsprozessen mit und schlägt uns pragmatische und ökonomisch sinnvolle IT-Lösungen vor, die uns im Wettbewerb immer einen Vorsprung verschaffen.“ Bei der One Track-Lösung ist dies ganz offensichtlich gelungen.

(6.123 Zeichen)

Die Euro-Log AG

Der IT-Dienstleister Euro-Log wurde 1992 als ein Joint Venture der Deutsche Telekom, France Telecom und Digital Equipment gegründet. 1997 wandelte das Unternehmen in eine „people owned company“ und entwickelte sich in dieser Dynamik zu einem der führenden Anbietern von IT- und Prozessintegration. Über 80 Mitarbeiter sorgen heute am Hauptsitz München-Hallbergmoos mit eigenen Rechenzentren, innovativen Applikationen und individuellen Anbindungen für eine durchgängige Effizienz logistischer Prozesse zwischen Lieferanten, Logistikdienstleistern, Handel, Industrie und Kunden.

Auf Basis moderner Datenerfassung, grenzenlosem Datenaustausch und intelligenter Datenverarbeitung realisiert Euro-Log u.a. Lösungen für Supply Chain Management, Business-Integration, Zulauf- und Rampensteuerung, Behältermanagement, Distributionssteuerung, Frachtführerselektion Frachtenclearing, E-Billing, Event- und Informationsmanagement sowie SAP-Integration. Heute nutzen die Euro-Log Integrationslösungen Kunden aus den Branchen: Automotive, Handel, Hightech, Elektronik, Konsumgüter, Chemie u. Pharma, Logistikdienstleistung und -kooperationen, KEP, Maschinenbau und weitere.

*Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar zu.
Herzlichen Dank!*

Ihr Presskontakt:

EURO-LOG AG
Tobias Hecht
Leiter Unternehmenskommunikation

T: +49 811 9595 -125
M: +49 170 21 76 308
F : +49 811 9595 -199
E: tobias.hecht@eurolog.com

Am Söldnermoos 17
85399 Hallbergmoos – München

www.eurolog.com